

steyrland

wir rocken die region!

Verein zur Förderung eines Technologie- und Dienstleistungszentrum Ennstal
c/o TDZ Ennstal GmbH · Eisenstraße 75 · 4462 Reichraming · Austria
Sprecher der Initiative: MMag. Johannes Behr-Kutsam

01 im märz 2019



Bildungskatalog geht in die zweite Runde

Der Bildungskatalog, der im Oktober 2018 erstmals bei der Regionalkonferenz präsentiert wurde, liegt nun in allen Schulen in Steyr und der Region Steyr-Land auf. „Wir erwarten jetzt zahlreiche Buchungen der attraktiven Bildungsangebote aus dem Katalog“, sagt Johannes Behr-Kutsam, Sprecher der Initiative steyrland – wir rocken die Region! und Verantwortlicher für das Projekt Bildungskatalog. Der Katalog wurde darüber hinaus auch an die Gemeinden geschickt und liegt in Arztpraxen auf. Nun können Lehrer und Schüler aus den vielen Möglichkeiten an Workshops, Betriebsführungen, Praktika und Schnuppertagen in regionalen Betrieben wählen. „Die Schüler bekommen nun die Chance, Praxisluft zu atmen und die Unternehmen in ihrer unmittelbaren Umgebung kennenzulernen. Vielleicht finden manche so bereits während der Schulzeit ihren Traumjob und können zielgerichtet darauf hinarbeiten“, sagt Johannes Behr-Kutsam.

Auch 2019 wird es wieder einen Bildungskatalog geben. „Wir arbeiten bereits an der nächsten Ausgabe. Und es wird einige Adaptionen geben“, erzählt Johannes Behr-Kutsam. So wird es beispielsweise eine Übersicht zu Lehrberufen geben, die in der Region Steyr-Land erlernt werden können. Außerdem ist eine Tabelle geplant, die übersichtlich zeigt, wo Schüler Möglichkeiten für die Absolvierung von Praktika, Schnuppertagen oder Pflichtpraktika finden.

Alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen, sich mit attraktiven Ausbildungsangeboten im Bildungskatalog 2019 zu präsentieren. Der Bildungskatalog kann im eigenen Unternehmen aufgelegt werden. Auch können jederzeit gut frequentierte Plätze bekannt gegeben werden, an denen Werbung für die Bildungsangebote gemacht werden kann.

Punktgenau und mit Begeisterung – Lattner Transportsysteme aus Pfarrkirchen bei Bad Hall

„Wir sind bei der Initiative steyrland – wir rocken die Region! mit Begeisterung dabei, weil sie unsere Region stärkt. Da die Mitglieder alle aus der Gegend stammen, kennen sie genau die Anforderungen und können dementsprechend punktgenau an Lösungen arbeiten“, erklärt Erich Lattner, der sich mit seinem Bruder Dietmar die Geschäftsführung der 64 Mitarbeiter starken Firma Lattner teilt. Exakt sind auch die Konzepte, Prototypen und Gesamtlösungen, die Lattner für Kunden europaweit entwickelt.

Das Unternehmen arbeitet mit Metall, Holz und Kunststoff. Im Sektor Metall ist Lattner auf kundenorientierte Lösungen in den Bereichen Ladungsträger- und Transporthilfen, Handlinggeräte und Arbeitshilfen sowie Maschinenbau spezialisiert. Simulationsprüfung auf 3D-Basis, CNC-Technologie und Schweißroboter kommen in dem modernen Unternehmen zum Einsatz. „Wir arbeiten mit ‚Alles-aus-einer-Hand-Kompetenz‘ für Kunden aus dem klein- und mittelständischen Bereich, ebenso wie für die Industrie“, erklärt Dietmar Lattner. Auf dem Gebiet der Holztechnik ist das Unternehmen auf Sonderpaletten, Kisten und Verschlüsse zum Schutz von Transportgütern spezialisiert. Bei der Kunststofffertigung liegt der Fokus auf der Produktion individueller Lösungen, etwa von Kunststoffpaletten, Frästeilen oder Spritzgussteilen.

„Es ist uns natürlich wichtig, dass wir Facharbeiter vor Ort haben. Durch die Initiative fühlen wir uns in dieser Sache gut vertreten. Auch die Nachwuchsförderung liegt uns am Herzen. Aus diesen Gründen können wir uns sehr gut mit der Initiative identifizieren und unterstützen das Projekt“, sagt Erich Lattner. Im Bildungskatalog ist das Unternehmen mit einem Angebot für eine Firmenexkursion vertreten: „Dabei können die jungen Leute die Lehrberufe Metalltechniker, Konstrukteur und Bürokauffrau kennenlernen“, erzählt Dietmar Lattner.



Der Firmensitz von Lattner Transportsysteme in Pfarrkirchen

Mitglied werden und profitieren

Nur wer dabei ist, kann auch mitgestalten.

Die Initiative steyrland – wir rocken die Region! lebt vom Einsatz ihrer Mitglieder. Sie bringen den Input, den die Region für eine erfolgreiche Zukunft braucht. Sie gestalten die Aktivitäten der Initiative. Werden Sie Mitglied und gestalten Sie mit. Darüber hinaus genießen Sie zahlreiche Vorteile, etwa Teil des stärksten Wirtschaftsnetzwerks in der Region zu sein oder an exklusiven Veranstaltungen teilzunehmen. Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit bei diesem, für die Region Steyr-Land wichtigem Projekt.

Jetzt Mitglied werden!
www.steyrland.at/anmeldung

www.steyrland.at



Strategien zum Finden und Binden von Facharbeitern

Die Arbeitsgruppe „Fachkräftenachwuchs“ der Initiative steyrland – wir rocken die Region! arbeitet mit vielen Ideen und Projekten daran, Fachkräfte in der Region Steyr-Land zu finden. „Wir wollen aber Facharbeiter nicht nur in die Betriebe der Region bringen. Wir wollen, dass sie auch hierbleiben“, sagt Martin Hartl, stellvertretender Sprecher der Initiative steyrland – wir rocken die Region! und Projektleiter der Arbeitsgruppe Fachkräftenachwuchs. Um dieses Ziel zu erreichen, gab es im Vorjahr bereits einen umfassenden Workshop zum Thema, bei dem intensiv an der Erstellung eines Maßnahmenkatalogs gearbeitet wurde. Dabei wurde festgehalten, dass alle Initiativen für die Fachkräftenachwuchsförderung unter einem Dach gebündelt werden. Daraus entstehende Synergien werden genutzt.

Ein Steyr-Land Welcome-Folder für Mitarbeiter, die in die Region ziehen wollen, steht ganz oben auf der Agenda der Arbeitsgruppe. „Die Menschen, die hierherkommen, um zu arbeiten, sollen sich auch wohl fühlen in der Region. Nur wer gerne hier lebt, bleibt auch langfristig. Darum ist es ganz wichtig, den Leuten die Region Steyr-Land mit all ihren Vorteilen zu präsentieren“, erklärt Martin Hartl. So soll auf der Website www.steyrland.at eine Landingpage erstellt werden, um Fachkräften eine breite Informationsmöglichkeit zu bieten. Diese „virtuelle Gebrauchsanweisung“ wird Infos zum Thema „Arbeiten und Leben in der Region Steyr-Land“ bereithalten.

Am 7. März fand ein Benchmark-Ausflug zur Firma Fill Maschinenbau in Gurten statt. Dabei wurden weitere Inhalte gesammelt. „Die Arbeitsgruppe ist mit Begeisterung dabei. Es macht Spaß, die eigene Region zu präsentieren und man erfährt auch als alteingesessener Steyr-Land-Bewohner noch so einige tolle Sachen, die unsere Region zu bieten hat“, erklärt Martin Hartl.

Wir sind online

www.steyrland.at rockt das Internet!

Unsere Webseite ist online. Unter www.steyrland.at erfahren Sie alles über die Initiative und bekommen jederzeit die aktuellsten News über Projekte und Events.

Editorial

Initiative steyrland – wir rocken die Region! arbeitet für die Zukunft der Region

Die Region Steyr-Land ist eine der attraktivsten Regionen zum Arbeiten und Leben in Oberösterreich. Wir arbeiten daran, dass diese Tatsache auch bei den Menschen ankommt. Mehrere Projekte werden gerade ausgearbeitet oder wurden bereits umgesetzt.

In unserer Region sind zahlreiche hochprofessionelle und erfolgreiche Unternehmen angesiedelt. Wir sorgen dafür, dass Fachkräfte in der Region Steyr-Land ihren Lebensmittelpunkt finden – und behalten. Dafür haben wir spannende Konzepte erstellt. Gemeinsam mit Gemeinden, Behörden, Ämtern und den Unternehmen arbeiten wir die vielen Vorteile der Region heraus.

Es ist wichtig, dass Steyr und die Region Steyr-Land weiter ins Bewusstsein der Menschen rücken. Bei uns gibt es nicht nur hochwertige Arbeitsplätze, sondern auch attraktive Gemeinden, in denen Familien in einer lebenswerten Umgebung von der Kinderbetreuung bis zur Altenpflege alles vorfinden. Soziale Verantwortung ist für uns nicht nur ein Schlagwort. Es ist ein wichtiges Anliegen, um den Menschen bei uns ein gutes Leben zu ermöglichen.

Wenn wir uns nicht um die Fachkräfte bemühen, verspielen wir unsere Zukunft. Wir wollen eine lebendige Region bleiben mit vielen engagierten Menschen, innovativen Unternehmen und kreativen Einwohnern. Jetzt ist der Moment, um initiativ zu werden. Unsere Mitglieder sind herzlich eingeladen, sich daran zu beteiligen – etwa in Form von Bildungsangeboten für Schulen oder indem sie auf unserer Facebookseite aktiv werden.

Nur gemeinsam können wir etwas bewegen. Wir sind auf einem guten Weg und ich freue mich auf ein ereignisreiches Jahr und wünsche Ihnen viel Spaß sowie eine spannende Lektüre mit der aktuellen Ausgabe unserer Mitgliederzeitung.



Martin Hartl,
stellvertretender
Sprecher der Initiative



Die Initiative steyrland – wir rocken die Region! sucht Verstärkung

Assistentin oder Assistent für Kommunikation

Du liebst unsere Region und willst dich dafür einsetzen, sie noch lebenswerter zu machen?

Du suchst einen Job mit flexibler Zeiteinteilung, der sich gut mit Familie vereinbaren lässt?

Du bist gut organisiert und kommunikationsfreudig?

Als Assistent/-in für die Initiative steyrland – wir rocken die Region! betreust du unserer Mitglieder (Unternehmen, Gemeinden, Schulen, Institutionen). Du pflegst unsere Kommunikationskanäle (Website, Newsletter, Social Media-Plattformen) und unterstützt die Sprecher der Gruppe in der Organisation.

Folgende Qualifikationen sind gefragt:

- Erfahrung in Büroorganisation
- Führerschein, eigenes Auto
- Gute EDV-Kenntnisse

Dein Arbeitsplatz befindet sich beim Sprecher der Initiative Johannes Behr-Kutsam im Modehaus Kutsam in Bad Hall. Das Mindestgehalt für diese Stelle beträgt bei 15 Stunden € 850,–

Interessiert?

Dann bewirb dich mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bei Johannes Behr-Kutsam unter: sprecher@steyrland.at

Arbeitsgruppe „Rocking Pics“

2019 entsteht eine Video- und Bilddatenbank, die kontinuierlich ergänzt wird. Social Media-Aktivitäten ab März 2019.

Arbeitsgruppe „Fachkräftenachwuchs“

Benchmarkausflug – 7. März Firma Fill Gurten – Bericht in der nächsten Ausgabe

Arbeitsgruppe „Bildungskatalog“

Ende September erscheint die **zweite, adaptierte Ausgabe** des **Bildungskatalogs**.

Arbeitsgruppe „Regionalkonferenz“:

Am **10. Oktober 2019** findet die **zweite Regionalkonferenz** statt. Location und genauer Ablauf folgen.

Arbeitsgruppe „RSR – Regional Social Responsibility“

Ende November wird der **RSR-Bericht** präsentiert, der bis Ende September fertig sein wird.